

## Zunftthaus zu Kaufleuten

*Hauptwerk der bernischen Bürgerhausarchitektur des ausgehenden Hochbarock.*

1718–22 von Niklaus Schiltknecht. Mit Spitalgasse Nr. 24 der einzige Profanbau des früh verstorbenen Arch. Dreiachsige Fassade mit an franz. Vorbildern aus dem Umkreis François Blondels und an palladianischen Theoretikern geschulter, präklassiz. Grundhaltung. Schiltknecht verband erstmals die horizontale Gliederung der Geschosse mit der vertikalen Stufung durch konsequente Ausbildung eines Mittelrisalits; die waagrechten Gestaltungselemente erfassen auch den Risalit, werden durch die veränderte Form der Giebel dem Achsensystem aber untergeordnet. Im Hof eines der ersten selbstständigen Treppenhäuser des bernischen Barock. Mit fein geschwungenen Kirschbaumvertäferungen versehener Zunftsaal. *Boiserien, Mobiliar und Wandschmuck bilden eines der schönsten Intérieurs des frühen 18. Jh. in Bern.* Ausbau des DG und Rest. versch. Räume 1980–81.

---

### Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz  
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56  
[www.kulturgueterschutz.ch](http://www.kulturgueterschutz.ch)

